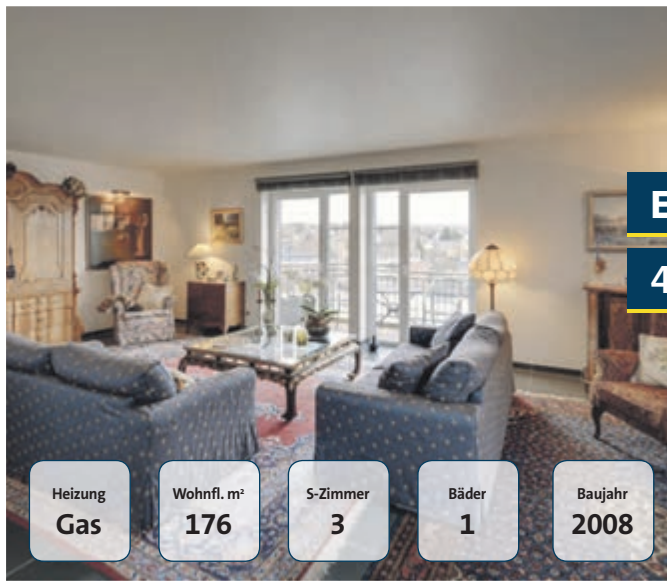


GRENZECHO

IMMOBILIEN



Eupen

450.000€

PEB B

Aussergewöhnlich
hochwertige
Duplexwohnung

Heizung: Gas
Wohnfl. m²: 176
S-Zimmer: 3
Bäder: 1
Baujahr: 2008



Objektnr. 1597864



Eupen

ab 151.500€

5 Neubauwohnungen in
unmittelbarer Nähe zum
Stadtzentrum

Heizung: Gas
Wohnfl. m²: 54-142
S-Zimmer: 1-3
Bäder: 1-2
Baujahr: 2018



Objektnr. 1800066



Eupen

Preis auf Anfrage

PEB F

Einfamilienhaus in
stadtnaher Lage

Heizung: Gas/Holz
Wohnfl. m²: 150
S-Zimmer: 4
Bäder: 1
Grundfl. m²: 628



Objektnr. 1793895



Eupen

233.364€

PEB B

Exklusives Appartement –
stadtnah, moderner, hoher
Fertigungsstandard.

Heizung: Gas
Wohnfl. m²: 108,50
S-Zimmer: 2
Bäder: 1
Baujahr: 2017



Objektnr. 1506150



CO.PA.BAT
IMMOBILIEN

Eupen

224.226 €

PEB A

Ihr neues Zuhause wald-
und stadtnah inkl. Carport
und Keller

Wohnfl. m²: 87-91
Carport: 1
Heizung: Gas
S-Zimmer: 2
Bäder: 1



Objektnr. 1630388

IHRE IMMOBILIE HIER?



Einfach eine E-Mail an immo@grenzecho.net

nyssen

Henri-Chapelle - Eupen - Kelmis
Tél. 087/88 16 16
E-Mail info@nysse.be

**IHR IMMOBILIENPORTAL
FÜR DIE EUREGIO AUF**

GRENZECHO
IMMOBILIEN

ENGEL & VÖLKERS
Spa - Eupen

GRENZECHO

IMMOBILIEN



ITS CONCEPT
IMMOBILIEN GMBH

Lontzen

295.000 € PE&B C

Familienfreundliches,
ruhig gelegenes
Einfamilienhaus

Grundfl. m²: 821
Wohnfl. m²: 140
S-Zimmer: 4
Bäder: 2
Baujahr: 1996



Objektnr. 1797588



087 / 56 09 22
IMMOGE
www.immoge.com

Eupen

228.000 € PE&B B

Appartement 2.ET, Aufzug,
3 SZ, 2 Bäder, 2 WC, Terrasse,
Garage, Keller

Wohnfl. m²: 115
S-Zimmer: 3
Bäder: 2
Heizung: Stadtgas
Baujahr: 2011



Objektnr. 1772629



IM BAU

HERGENRÄTHER EIGENBAU
www.steffens-eigenbau.be -im 07 45 70 00
GEBRÜDER STEFFENS GMBH
Bahnhofstrasse 90-92B HERGENRATH-TELMIß
50109 Hergenrath - Telmiß

Hergenrath

465.618€ inklusive aller Kosten

Großzügiges Einfamilienhaus
in einer traumhaften Lage
mit Weitblick

Wohnfl. m²: 151
Heizung: Gas
S-Zimmer: 3
Ausrichtung Grundstück: Süd-Ost
Grundfl. m²: 800



Objektnr. 1686109



DHA Immobilien

Lichtenbusch

319.000 € PE&B C

Freisteh., geräumiges Top-EFH
(Doppelgarage, Wintergarten,
Ausbaureserve), grenznah und
sehr gute BAB-Anbindung

Grundfl. m²: 1350
Wohnfl. m²: 181
Nutzfl. m²: 52
S-Zimmer: 4
Bäder: 2



Objektnr. 1722761



GRENZLAND IMMO

Robertville

225.000 € PE&B F

Einmalig schönes
Feriendomizil – EFH incl.
zauberhafter Einrichtung

Wohnfl. m²: 130
Nutzfl. m²: 15
Grundfl. m²: 1365
Baujahr: 1996
Bäder: 2



Objektnr. 1608500



GRENZLAND IMMO

Raeren

289.900 € PE&B B

Modernes Energiesparhaus
in ruhiger Lage in Raeren

Grundfl. m²: 490
Wohnfl. m²: 123
Baujahr: 2012
S-Zimmer: 3
Bäder: 1

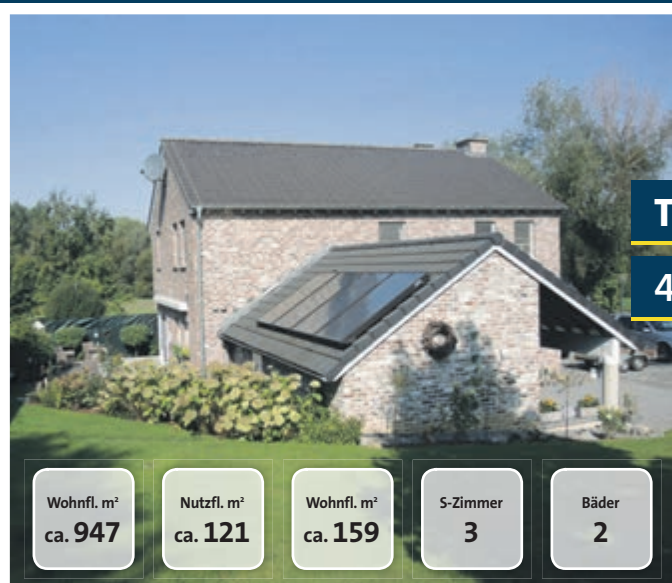


Objektnr. 1798132

IHRE IMMOBILIE HIER?



Einfach eine E-Mail an immo@grenzecho.net



T IMMO
WWW.T-IMMO.BE

Thimister-Clermont

449.000 € PE&B B

Einmalig schönes Haus
im Herver Land

Wohnfl. m²: ca. 947
Nutzfl. m²: ca. 121
Wohnfl. m²: ca. 159
S-Zimmer: 3
Bäder: 2



Objektnr. 1790179

Leader-Projekt: Erste greifbare Ansätze für eine „Wiederbelebung“ in Elsenborn, Manderfeld und Wallerode

„Hilfe, unser Ortskern stirbt aus“

Hinter ihnen liegt ein langer, teils beschwerlicher, auf alle Fälle aber interessanter und lehrreicher Weg. Ob auch ertragreich, werden freilich erst die nächsten Jahre und Jahrzehnte zeigen.

VON NORBERT MEYERS

„Neues Leben für unsere Dörfer“ - so die ebenso beherzte wie bange Frage, mit der die Wirtschaftsförderungsgesellschaft (WFG) im Frühsommer 2016 ein Leader-Projekt ansah, das auf fünf Jahre angelegt ist und sich um die „Zukunftssicherung“ der vielerorts zunehmend verwaisten Ortskerne in der Eifel sorgt.



In Manderfeld wurde inzwischen für ein altes und zugleich prägendes Anwesen im Ortskern, am historischen Marktplatz, von einem Studenten ein neues, zukunftsorientiertes Nutzungsmodell entwickelt. Fotos: nemo.presse

„Dorfwerkstätten“ mit ehrgeizigen Ansätzen

Eine selbst gesteckte Aufgabe, die zweifellos überaus ehrgeizig war, aber zugleich äußerst spannend. Und die vor allem auf reges Interesse in der „betroffenen“ Bevölkerung stieß. Zumindest in jenen drei Orten, die aus einer längeren Liste an Interessenten hervorgegangen waren: Elsenborn, Manderfeld und Wallerode, die bei der hochkarätig besetzten Jury mit ihren Bewerbun-

gen den stärksten Eindruck hinterlassen hatten.

Freilich lag den drei erfolgreichen Bewerbungen (denen nachfolgend „eine Luxusbetreuung zuteil wurde“, wie es Projektleiterin Marianka Lesser umriss) faktisch eine Art „Notruf“ zugrunde.

Denn zu den Kriterien für die Auswahl der drei „Studienobjekte“ zählte - neben der an diversen Fallbeispielen dokumentierten Dynamik der örtli-

chen Bevölkerung (die sich nachfolgend mit ihren Anliegen und Ideen in so genannten „Dorfwerkstätten“ aktiv einbrachten) - u.a. der akute respektive drohende Leerstand gerade im Ortskern.

Eine Entwicklung, gegen die die WFG mit ihren Fachpartnern in den letzten eineinhalb Jahren entschlossen vorging. Und nun die Ergebnisse im Rahmen einer Ausstellung präsentiert.



HINTERGRUND

Fachberatung aus erster Hand

Insgesamt waren es acht Kandidaten, die sich um eine Teilnahme am Leader-Projekt „Neues Leben für unsere Dörfer“ beworben hatten. Die Jury aus Vertretern der RWTH Aachen, der Universität Lüttich, der Ländlichen Stiftung der Wallonie, der Ländlichen Gilden und der WFG optierte nach eingehender Auswertung für Elsenborn, Manderfeld und Wallerode, wo bei „Dorfwerkstätten“ Ideen „gewälzt“ wurden. In Wallerode nun ist das Ergebnis zu begutachten, heißt: an diesem Samstag/Sonntag, 27./28. Oktober, im Saal Feyen, jeweils von 13 bis 19 Uhr, gefolgt von einem Themenabend am Mittwoch, 31. Oktober („Landwirtschaft zurück im Dorf“) und einem Familientag am Sonntag, 4. November („Mein Dorf und ich“). Die Ausstellung selbst wird am Wochenende von einem Informationsprogramm umrahmt, das in kleinen Referaten, Führungen oder Fragestunden ganz spezifische Themen anspricht. Jedoch kann die Ausstellung auch eigenständig besucht werden, ohne Teilnahme an der parallel laufenden Agenda. Alle Angebote sind übrigens kostenlos. Das genaue Programm findet sich in einem regional ausgelegten Flyer oder unter www.wfg.be.



Der historisch gewachsene Ortskern in Wallerode, hier das Schloss, erfuh durch die verstärkte und teils auch „auswärtige“ Ansiedlung im Umfeld eine spürbare „Verwaisung“.

Ideenschmiede: Pläne, Entwürfe und Modelle zeigen Lösungen auf Umnutzung lautet die Formel

Die Zielsetzung war klar definiert: Durch die Umnutzung alter, vielfach leer stehender Gebäude gerade im Ortskern soll ein Dorf (oder vielleicht treffender: eine Dorfgemeinschaft) neue Impulse erfahren. Eine knifflige Aufgabe, über die sich namentlich rund sechzig Studenten und Dozenten der Architekturfakultäten an der Universität Lüttich und der RWTH Aachen in den vergangenen achtzehn Monaten beugten.

Letztlich eine „Ideenschmiede“, deren Ergebnisse nun einer breiteren Bevölkerung in Wallerode konkret vor Augen geführt werden. Gezeigt werden vom 27. Oktober bis 4. November vornehmlich die studentischen Arbeiten in Form

von Plänen, Entwürfen oder Modellen. Sie vermitteln anhand ihrer ganz individuellen Ideen (vielfach geleitet vom unvorbelasteten Blick „von außen“) greifbare Ansätze, wie zumindest in besagten drei Orten einer weiteren „Verwaisung“ der Ortskerne entgegen gewirkt werden könnte.

Gegliedert ist die Ausstellung nach Themenbereichen, so Dorferneuerung und Dorfleben, Wohnen und/oder Arbeiten im Dorf sowie Umnutzung respektive Umbau in der Praxis.

Jede Arbeit behandelt ein eigenes Thema, ein so genanntes „Nutzungsprogramm“, ausgerichtet an Wohn- oder Gewerbebezwecken (wie beispielsweise Tourismus, Landwirt-

schaft, Handel...). Nicht zuletzt möchten die Projektautoren praxisnahe Tipps an die Hand geben, wie sie ein solches Projekt der Umnutzung bestmöglich angehen können.

Die „Bühne“ für diese Ausstellung ist passenderweise der (vormalige) Saal in Wallerode, über Jahrzehnte unter Verantwortung der Familien Krings und nachfolgend Feyen eine wichtige, ja unentbehrliche Drehscheibe des örtlichen Lebens - jedoch seit dem Jahreswechsel 2016-17 aus Alters- und Familiengründen geschlossen. Womit in Wallerode unweigerlich ein Stück Dorfkultur wegbrach, u.a. Junggesellen- und Musikverein faktisch „vor verschlossenen Türen“ standen.

Leerstand: Unter der zunehmend schrumpfenden Vitalität im Ortskern leidet auch das lokale Vereinsleben

Hat die Zukunft auf dem Land überhaupt noch eine Zukunft?

Hat die Zukunft auf dem Land überhaupt noch eine Zukunft? Eine Frage, die keineswegs allein in der Eifel bewegt, wo besonders die Ortskerne allmählich „ihr Leben aushauchen“. Gegenmaßnahmen sind erwünscht! Möglichst zeitnah, gezielt und umfassend.

Wie u.a. bei der Immobilienmesse in St.Vith bei einem Vortrag vor Augen geführt, bietet das laufende Leader-Projekt „Neues Leben für unsere Dörfer“ durchaus taugliche Instrumente, die dem mancherorts akuten Leerstand das Wasser abgraben können. Im Dienste einer perspektivischen „Wiederbelebung“ mancher Dorfgemein-

schaften, die sich mangels Impulsen in und aus ihrer Mitte langsam auseinanderleben. Nicht selten zu Lasten des Vereinslebens, das nur in vitalen Orten den gesellschaftlich-kreativen Nährboden findet.

Sicherlich muss nicht jede Idee, die die Studenten auf Papier gebracht haben, umgehend zu einem baulich-sozialen Volltreffer werden. Doch allein schon die konstruktive, da vorurteilsfreie Auseinandersetzung in den lokalen „Dorfwerkstätten“ förderte eine Vielzahl an lebhaften Ansätzen zutage. Und schuf vor allem eine (neue) Sensibilität für ein brennendes Problem „vor der eigenen Haustür“.



Mancherorts haben Leerstand (und teils nachfolgend Verwahrlosung) in der Zwischenzeit drastische Ausmaße angenommen. Ein Problem, dem Marianka Lesser (hier bei der Immobilienmesse in St.Vith) mit ihrem Team entgegenwirken will.



GRENZECHO

IMMOBILIEN



Gemmenich

180.000€ PEB B

Rohbau in schöner Lage
INKL. ALLER KOSTEN

Grundfl. m²: 587
Wohnfl. m²: 119
Nutzfl. m²: 140
Parkplätze: 2
Baujahr: 2018



Objektnr. 1795176



Gemmenich

415.000€ PEB B

Fantastisches neues
Einfamilienhaus in ruhiger
Lage in Gemmenich

Grundfl. m²: 430
Wohnfl. m²: 200
Nutzfl. m²: 248
S-Zimmer: 3
Baujahr: 2017



Objektnr. 1794761



Bleyberg

160.000€ PEB B

Geschäftshaus
mit Wohnung

Wohnfl. m²: ±130
S-Zimmer: 3
Bad: 1
Heizung: Öl



Objektnr. 1788488



Moresnet

282.000€ PEB B

Neues angeschlossenes
Haus (Schlüsselfertig)

Grundfl. m²: 285
Wohnfl. m²: 130
Nutzfl. m²: 170
S-Zimmer: 3
Baujahr: 2018



Objektnr. 1739553



Weiswampach

224.900 € ohne Kosten/
ohne MwSt.

Sehr helle Büroeinheit
mit Speicher und Keller,
schöne Aussicht,
letzte Etage

Baujahr: 2011
Nutzfläche: 75,7
Parkplätze: 1
Heizung: Heizöl



Objektnr. 1786886



Project by Phyl GmbH
0474/91 56 12

Eupen

Preis auf Anfrage

Sehr schönes renoviertes
EFH in bester Lage Eupens.
Nähe Kapelle Oberste Heide.

Grundfl. m²: 900
Wohnfl. m²: 180
S-Zimmer: 3
Bäder: 1
Parkplätze: 1



Objektnr. 1736602

IHRE IMMOBILIE HIER?



Einfach eine E-Mail an immo@grenzecho.net



Raeren

425.000 €

Großes Baugrundstück mit
Entwicklungspotential

Grundfl. m²:
7660



Objektnr. 1801267

GRENZECHO

IMMOBILIEN



nyssen

Eupen

525.000 € P&B C

Mietobjekt im Zentrum (2 Geschäftsräume, 1 Studio, 1 Wohnung, 1 Duplex-Wohnung)

Grundfl. m² 212 Heizung Gas

Objektnr. 1800162

nyssen

Eupen

215.000 € P&B B

Renoviertes Mietobjekt im Zentrum (1 Studio, 1 Duplex-Wohnung)

Grundfl. m² 66 Heizung Gas

Objektnr. 1800314

nyssen

Eupen

399.000 €

Geschäftshaus in guter Lage (nähe Fussballstadion)

Grundfl. m² 900 Baujahr 1951 Heizung Gas

Objektnr. 1749922

nyssen

Eupen

165.000 €

Gewerbefläche mit Lagerraum im Herzen von Eupen

Nutzfl. m² 80 Baujahr 1985

Objektnr. 1749912

nyssen

Hergenrath

250.000 €

Geräumiges Haus von guter Struktur mit 4 Schlafzimmer

Grundfl. m² 514 Wohnfl. m² 150 S-Zimmer 4 Bäder 2 Heizung Öl

Objektnr. 1800147

nyssen

Kettenis

160.000 € P&B G

Zu renovierendes Bauernhaus am Waldrand gelegen, angrenzender Stall, Schuppen / Carport

Grundfl. m² ±900

Objektnr. 1800184

nyssen

Eupen

198.000 € P&B G

Wohn- und Geschäftshaus (± 90 m² pro Etage)

Baujahr 1970

Objektnr. 1712687

nyssen

Moresnet

440.000 € P&B G

Hochwertige Villa in angenehmer Lage am Waldrand

Grundfl. m² 1028 Wohnfl. m² 320 S-Zimmer 5 Bäder 3 Heizung Öl

Objektnr. 1766071

GRENZECHO

IMMOBILIEN




EURO IMMO
@bruno-creutz.be

Eupen

550.000 € P&B E

Hof, Stallungen und angrenzendes Bauland für IHR Projekt! Ultimative Chance für alle Investoren

Grundfl. m²	Wohnfl. m²	S-Zimmer	Bäder	Heizung
3476	200	4	2	Gas



Objektnr. **1800111**



EURO IMMO
@bruno-creutz.be

Kelmis

265.000 € P&B B

Außergewöhnlich gut gepflegte DHH eingerichtet mit sehr viel Liebe in ruhiger und zentralnaher Lage!

Grundfl. m²	Wohnfl. m²	S-Zimmer	Bäder	Heizung
455	100	3	1	Gas



Objektnr. **1798585**



EURO IMMO
@bruno-creutz.be

Raeren

77.000 €

Wunderschönes vollerschlossenes Baugrundstück ohne Bauverpflichtung mit unverbaubarem Weitblick.

Grundfl. m²
857



Objektnr. **1798081**



EURO IMMO
@bruno-creutz.be

Lichtenbusch

345.000 €

Top gepflegte DHH mit viel Raum und Platz (4 SZ und 2 Bäder) in Waldrandlage, absoluter Grenznahe

Grundfl. m²	Wohnfl. m²	Nutzfl. m²	S-Zimmer	Bäder
480	175	16	4	2



Objektnr. **1797252**



EURO IMMO
@bruno-creutz.be

Hauset

320.000 € P&B B

Neubauprojekt an der deutsch-belgischen Grenze! 2 DHH für Anspruchsvolle.

Grundfl. m²	Wohnfl. m²	S-Zimmer	Bäder	Heizung
340	135	3	1	Gas



Objektnr. **1793342**



EURO IMMO
@bruno-creutz.be

Jalhay

289.500 € P&B B

4 freistehende und großflächige EFH-Neubauten in privatem Wohnviertel in ruhiger und naturverbundener Lage

Grundfl. m²	Wohnfl. m²	S-Zimmer	Bäder	Baujahr
1070	184	4	2	2018



Objektnr. **1792653**



EURO IMMO
@bruno-creutz.be

Raeren

135.000 € P&B D

Ökologisches EFH Chalet für Naturliebhaber und Ruhesuchende! Auch als Erstwohnsitz erlaubt!

Grundfl. m²	Wohnfl. m²	S-Zimmer	Bäder	Baujahr
2747	105	2	1	1970



Objektnr. **1784889**



EURO IMMO
@bruno-creutz.be

Eupen

335.000 € P&B D

Ein wahres Familienparadies! Top unterhaltenes Einfamilienhaus mit einzigartigem mediterranem Flair.

Grundfl. m²	Wohnfl. m²	Nutzfl. m²	S-Zimmer	Bäder
536	126	35	3	1



Objektnr. **1778153**

Bauhaus-Villa eröffnet Blick auf eigenen Park

Die Lage ist ein Traum... zumindest für jemand, der sich in einem buchstäblich „rundum“ begrünten Ambiente wohlfühlt. Denn mehr Naturnähe geht nicht als bei der Bauhaus-Villa auf einem sanften Hügel mit grandioser Aussicht, gelegen in Marienheide in Hergenrath, gerade mal einen Steinwurf von der belgisch-deutschen Grenze. Dennoch ist die Lage überaus zentral - dank bester Anbindung an den Hergenrath Ortskern mit seinen infrastrukturellen und sozialen Einrichtungen. Verstärkt wird das Gefühl himmlischer Ruhe in diesem vormaligen Ausflugslokal mit Restaurantbetrieb noch durch den weitläufigen Park mit altem Baumbestand [ein Mix zwischen Laub- und Nadelhölzern, vorrangig Kiefern] und charmanten Rundwegen zwischen üppigen Rhododendronbüschen. Zudem eröffnet die Villa aus den frühen dreißiger Jahren quasi ein Leben und Wohnen „open air“ - dank vor allem der vier Terrassen, die auf drei Geschossen unweigerlich den Weg nach draußen weisen. Doch auch das „Innenleben“ garantiert höchsten Wohnkomfort - einerseits durch die großzügigen Flächen, andererseits durch die hochwertigen Materialien.



LAGE

Abgeschiedenheit in zentraler Einbettung ist zweifellos die treffendste Skizzierung für das Anwesen auf hohem baulichen Standing, das sich dem Auge des Betrachters [oder treffender: Passanten] eher unerwartet am Ende einer rund fünfzig Meter langen Einfahrt offenbart. Im Grunde eine Art „hauseigenes“ Naherholungsgebiet unweit des Ortskerns, von wo die großen regionalen Achsen und Zentren zügig erreichbar sind, wahlweise über die nahe Aachener Straße hin zur Regionalstraße N3 und Grenzübergang Bildchen oder via Hausset/Frepert über die Aachener Straße zur Autobahn E40/A4.

BESCHAFFENHEIT

Bemerkenswert ist vor allem die „erweiterte“ Architektur des Anwesens, geprägt vom halbzyklischen Anbau, der dem schlichten Quader angefügt wurde. Raffinierte Rücksprünge und eine weitere Rundung definieren die heutigen Konturen des Gebäudes, das seit seinem Bau vor nahezu neun Jahrzehnten mehrfach aufwendig renoviert wurde. So vor allem vor wenigen Jahren die massive Isolierung der Außenwände und des Flachdaches. Weitere energetische Verbesserungen betrafen die Fenster [Alu-Profil und Isolierverglasung], die Heizung [Öl- oder Scheitelholz] und Solaranlage.

SKIZZIERUNG

Über eine Außentreppe in Blausteine führt der Schritt des Besuchers in ein Interieur, das - in all seiner architektonischen Konzeption und materiellen Qualität - durch seine perfekte Symbiose aus Ambiente und Ausstattung besticht. Stimulierende Fensterfluchten unter hohen Decken schaffen Luftigkeit und tauchen die original Boden dielen in warmes Licht. Frei nach Jahreszeit kann der Inhaber sein Leben drinnen wie draußen gestalten, wandelt quasi mit der Sonne von Terrasse zu Terrasse oder genießt seine Muße im geräumigen Gartenzimmer, das durch sein Halbrund virtuell den Horizont öffnet.

PREIS

Der Erstehungspreis von 890.000 € steht zunächst für die einmalige Parklandschaft in ruhiger und dennoch ortsnaher Lage, daneben aber auch für die stilistische Harmonie von Alt und Neu. Was hier in und aus einer klassischen Villa im Bauhaus-Stil im Laufe der Jahrzehnte geschaffen wurde, spricht für die ausgeprägte architektonische Sensibilität der wechselnden Bewohner. Keine der im Laufe der Zeit notwendigen baulichen Eingriffe im Haus wie in der Umgebung [etwa durch die Anlage der an den Waldrand versetzten Garagen] konnten die Strahlkraft des Gesamtkunstwerkes erkennbar stören.

INFO & DETAIL

ADRESSE: Marienheide, 4720 Kelmis-Hergenrath
OBJEKTART: Bauhaus-Villa, mehrfach aufwendig und nachhaltig modernisiert [zuletzt 2012/2015]
BAUJAHR: 1932
GRUNDSTÜCK: 9000 Quadratmeter
WOHNFLÄCHE: 255 Quadratmeter
NUTZFLÄCHE [AUF ZWEI EBENEN]: 30 Quadratmeter
RÄUME: Elf
SCHLAFZIMMER: Fünf
BADEZIMMER: Zwei

GARTEN: Weitläufiger Park mit einem Mix aus einerseits altem, hochstämmigem Bestand, andererseits schlanken Buxushecken und üppigen Rhododendron
TERRASSE: Vier [hierunter eine Dachterrasse]
GARAGE: Zwei [drei Stellplätze, plus zwei Plätze am Eingang]
BESONDERES: Innenpool [aktuell überbaut, aber jederzeit reaktivierbar]
HEIZUNG: Öl [plus Solaranlage und offener Kamin]
PREIS: 890.000 €
KONTAKT: www.euroimmo-bau.be



„Unter die Lupe“ nimmt das GrenzEcho auf seinen IMMO-Seiten stets ein Objekt, das im Anzeigenteil der Printausgabe und des Onlineportals angeboten wird. Die Charakterisierung betrifft die Segmente Lage, Skizzierung, Beschaffenheit und Preis, kann aber nach Bedarf abgewandelt oder ausgeweitet werden. Hintergrund ist eine Aufnahme zur aktuellen Lage auf dem regionalen Immobilienmarkt in Ostbelgien und Umland (oder punktuell auch anderswo mit Bezug zu Ostbelgien). Diesen Monat „im Fokus“ eine Bauhaus-Villa in einem Park mit grandiosem Panorama in Hergenrath.
Text: nemo.presse / Fotos: MikaVision & Agentur.



c/o Bruno Creutz
Bergstraße 44
4700 EUPEN
+32 (0)471 39 12 87
www.euroimmo-bau.be
info@euroimmo.net

